

nung, bei einander stehen, wird ein Wald genannt. Wie wird aber ein solches Feld genannt, auf welchem keine Bäume, sondern viele Sträucher bei einander stehen? Ich weiß, daß ein Baum nur Einen starken Stamm, ein Strauch aber mehrere kleine und schwache Stämme hat.

Auf vielen Feldern giebt es Hügel oder kleine Erhöhungen des Bodens. Sind diese Erhöhungen sehr groß, so daß man viel Zeit und Mühe gebraucht, um auf die Spitze zu kommen, so werden sie — genannt. Besteht der ganze Berg aus Stein, so wird er ein Felsen genannt. Zuweilen sieht man auf den Feldern ganz kleine Erhöhungen von frischer Erde; diese rühren von den Maulwürfen her, welche die Felder durchwühlen, und großen Schaden anrichten. Felder, welche gar keine Erhöhungen haben, werden Ebenen genannt.

Der ebene Raum, welcher von zwei oder mehreren Bergen eingeschlossen ist, wird ein Thal genannt. Ist dieser Raum so enge, daß man kaum mit einem Wagen hindurch fahren kann, so heißt er eine Schlucht oder ein Hohlweg. Zuweilen sind in den Bergen Vertiefungen oder Höhlen, in welchen mehrere Menschen oder Thiere Platz finden können; diese werden Grotten oder auch Felsklüfte genannt. — Aber wie nennt man eine ganze Reihe von hohen Bergen, welche wie aufgethürmt neben einander und über einander liegen? Manche Berge sind so hoch und steil oder jäh, daß man sie nicht an allen Seiten ersteigen kann. Ein Weg, der über solche Berge geht, wird ein Paß genannt.

Auf den Feldern kommt man zuweilen an solche Stücke Land, welche voller Wasser, und daher so weich sind, daß man einsinkt, wenn man darauf gehen will; diese werden Moräste genannt. Wo der Boden ganz mit Wasser bedeckt ist, und zwar mit einem trüben übelriechenden Wasser, da ist ein Sumpf. Ein ganz kleiner Sumpf, der vom Regen entstanden ist, wird eine Pfütze, oder auch ein Pfuhl genannt. Da, wo Sümpfe sind, halten sich verschiedene Vögel auf, welche daher Sumpfvögel genannt werden, besonders Reiher, Störche, Kraniche, Rohr-